

OBST

Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie

2011

78

Nach dem *linguistic turn*.
Sprachwissenschaft im Wandel



Herausgegeben von

Manuela Böhm, Elisabeth Berner & Jürgen Erfurt

Inhalt

<i>Manuela Böhm, Elisabeth Berner & Jürgen Erfurt</i>	
Nach dem Turn ist vor dem Turn. Ein Prolog	9
<i>Michael Elmentaler</i>	
Zur Pragmatisierung der Sprachgeschichte. Eine Standortbestimmung anhand neuerer Sprachgeschichten des Deutschen	23
<i>Ingrid Schröder</i>	
Dialekte im Kontakt. Individuelle Ausformungen des Sprachrepertoires	37
<i>Bernd Pompino-Marschall</i>	
Die rezente Entwicklung in der Phonetik: Vom verbrannten Zeigefinger zu PRAAT	57
<i>Gisbert Fanselow</i>	
Kann die Linguistik das Jahr 2024 erleben? Und die Syntax das Jahr 2014?	69
<i>Elke Nowak</i>	
Nach dem linguistic turn – die neue Wissenschaft von der Sprache und die Sprachen	83
<i>Utz Maas</i>	
Linguistische Schattenspiele: sprachwissenschaftliche Arbeiten zur Schriftkultur	97
<i>Ulrich Schmitz</i>	
Linguistica ancilla mediorum? Sprachwissenschaft und Medien 1960 – 2010: Von kühler Distanz zu teilnehmender Beobachtung & von Textmaterial zu multimodaler Verblendung	113
<i>Eduard Haueis</i>	
Didaktik und Linguistik: Wie die Modellierung sprachlichen Wissens und Könnens mit dem Bestehenbleiben oder dem Überwinden von Bildungsschranken zusammenhängt	129

Joachim Gessinger

Vor dem *linguistic turn*. Ein Epilog 143

REZENSIONEN

Michael Fritsche

Rezension: Siegfried Tornow: Abendland und Morgenland
im Spiegel ihrer Sprachen. Ein kulturhistorischer Vergleich 157

Anschriften der Autorinnen und Autoren